



Herrn
Bezirksbürgermeister
Marco Pagano

Frau
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Bezirksvertretung Kalk
Kalker Hauptstr. 247-273
51103 Köln-Kalk

Markus Klein
Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion
E-Mail: markus_klein@koeln.de

Fardad Hooghoughi
FDP-Bezirksvertreter
Mobil: 0177 41 27 150
fardad.hooghoughi@fdp-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 21.11.2017

AN/1705/2017

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|----------------------------|---------------------|
| Bezirksvertretung 8 (Kalk) | 07.12.2017, TOP 7.2 |

Hotspots für Kalk
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) vom 21.11.2017

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Hintergrund:

Am 15.03.2017 hat der Rat unter dem Tagesordnungspunkt 3.1.7 die Verwaltung und die KVB AG in Kooperation mit der NetCologne GmbH beauftragt, in einem ersten Schritt als Piloten WLAN Access Points in der U-Bahn-Station Dom/HBF sowie in zwei weiteren Haltestellen, die durch Fahrgäste - insbesondere auch Touristen - stark frequentiert werden, einzurichten.

Gestartet wurde das Projekt zunächst an der Haltestelle Dom/HBF, die entsprechend technisch ausgestattet wurde. Zu Beginn des Jahres 2017 folgten die Haltestellen Friesenplatz und Rudolfplatz.

Zielsetzung:

Nach einem Jahr Projektlaufzeit liegen keine erhobenen Daten öffentlich vor, inwiefern das Hotspot-Angebot für die Anbieter lukrativ ist oder wie es angenommen wurde. Es ist jedoch aufgrund der laufenden gesellschaftlichen Entwicklung nicht davon auszugehen, dass das Thema eines flächendeckenden Angebots von Internetzugangsmöglichkeiten in Vergessenheit gerät. Vielmehr wird es sich für den Medien-

standort Köln zunehmend als ärgerlich erweisen, wenn man nicht gleichzeitig physisch und digital mobil sein kann. Besonders in Köln muss die Digitalisierung entschlossen angegangen werden.

Daher gehen wir von einer Fortsetzung des Projekts aus und fordern Rat und Verwaltung der Stadt Köln auf, das Projekt einerseits fortzuführen und andererseits weiter voran zu bringen und auszubauen. Dabei ist es unerlässlich die Bezirksvertretungen mit in die Planung, Umsetzung und Evaluierung einzubeziehen. Die Initialphase war berechtigterweise in der Innenstadt angesiedelt. Weitere Standorte dürfen aber nicht auf die Innenstadt beschränkt sein. Gerade in den stark frequentierten Bezirken rund um die Innenstadt gibt es einen hohen Bedarf an kabellosem Internet, hier wären weitere Hotspots notwendig. Im Stadtbezirk Kalk wären vorrangig die U-Bahnstationen Kalk-Post und Kalk-Kapelle zu nennen, die aufgrund ihrer starken Frequentierung und attraktiven Lage prädestiniert wären.

In der mittel- bis langfristigen Perspektive sollte jedoch das Ziel sein, nicht nur die KVB-Haltestellen mit WLAN Hotspots auszustatten, sondern den ÖPNV in Köln so modern und innovativ auszustatten, dass auch unterwegs in Bus und Bahn Internetzugang angeboten werden kann. Der Fernbus und die Deutsche Bahn zeigen, dass dies vom Kunden gewünscht wird und überdies auch in der Praxis möglich ist.

Daher folgender Antrag bzw. Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Kalk regt an bzw. bittet den Rat, die Verwaltung zu beauftragen, das Projekt zur Etablierung von „WLAN Hotspots“ an KVB-Haltestellen fortzuführen und über den Innenstadtbereich hinaus auszuweiten. In einer Prioritätenliste soll der Bezirksvertretung Kalk mitgeteilt werden, wann welche Haltestelle im Bezirk aufgewertet wird.

Vorrangig sollten hier die Haltestellen Kalk Post und Kalk Kapelle entsprechend hergerichtet werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Markus Klein

Markus Klein
SPD-Fraktionsvorsitzender



Fardad Hooghoughi
FDP-Bezirksvertreter